



MOTEK und BONDexpo vereinen über 1.000 Aussteller



Montage, Handhabungstechnik und Automation plus industrielle Klebetechnik

MOTEK = Montagetechnik und mehr, BONDexpo = Klebetechnik und mehr – mit diesem Fachmessen-Duo setzt das private

Messeunternehmen P. E. Schall GmbH & Co. KG seine anhaltende Erfolgsserie zu den kompletteren Prozessketten-Themen Produktions- und Montageautomatisierung plus Füge- und Verbindungstechnik nahtlos fort und sorgt im Herbst 2010 weiter für eine wirtschaftliche Aufwärtsentwicklung. Mit über 1.000 Ausstellern, davon gut 900 zur 29. MOTEK und fast 100 zur 4. BONDexpo, befördert das Fachmessen-Duo die Landesmesse Stuttgart im wirtschaftlichen starken Zentrum Europas einmal mehr zum international beachteten Mekka der Produktions- und Montageautomation bzw. der für die Montage unerlässlichen Klebetechnik, und bildet erneut und umfassend das Branchen-Weltangebot ab.

Von der Antriebslösung zur Roboterintegration

Besonders erfreulich ist, dass so gut wie alle „Altaussteller“ aber auch viele Neu-Aussteller, und vor allem Systemintegratoren und Anlagenbauer, wieder an der MOTEK teilnehmen, was doch einen Rückschluss auf den hohen Stellenwert der MOTEK als „dem Branchentreff“ der Produktions-, Montage- und Materialfluss-Automatisierer zulässt. Dies vor allem auch vor dem Hintergrund, dass der deutschsprachige Raum und hier vor allem Deutschland zwar den Löwenanteil der Aussteller und der neuen Technologien beisteuern, dass insgesamt aber Aussteller aus 24 Ländern der Erde zu registrieren sind und damit der MOTEK zurecht der Titel „Welt-Leitmesse“ gebührt.

MOTEK und BONDexpo mit unerreichtem Detail- und Systemangebot

Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass sich die MOTEK mit der BONDexpo eines spürbar verstärkten Zustroms an Herstellern bzw. Anbietern von Robotern erfreuen kann. Dies ist nicht zuletzt als Ausdruck der Zunahme an Robotern, als universellem, jedoch standardisierten Baustein der Produktions- und Montageautomatisierung, zu werten. Parallel dazu finden sich an der MOTEK traditionell alle Hersteller und Anbieter von Anlagen- und System- sowie Peripherie-Komponenten zu den Themen Materialfluss, Vereinzelung, Zuführung und Fügen/Verbinden ein, womit sich für die Fachbesucher ein abgerundetes Informationsbild ergibt. Damit sich diese in dem riesigen Angebot auch ohne großen Zeitaufwand zurecht

finden, verteilt sich die komplett ausgebuchte (geplante) Brutto-Ausstellungsfläche von 60.000 m² kompakt auf die Hallen 1, 3, 5, 7 und 9 und erlaubt so ein effizientes weil gezieltes „Abzeilen“ der einzelnen Hallen bzw. des Angebots nach nutzenbringenden Produkten und Lösungen.

BONDexpo und Sonderschauen als integraler Bestandteil

Schließlich sorgt das Fachmessen-Duo MOTEK und BONDexpo auch im Jahr 2010 für ein durchgängiges Informations- und Kommunikationsangebot, in dem solche Sonderschauen wie die Themenparks Bildung & Forschung, Application Parc, ein Gemeinschaftsstand des IPA zum Part Rapid Manufacturing, ein Bildungskongress, Experten-Runden sowie ganz neu die „Arena of Innovations“ präsentiert werden. Die MOTEK und die BONDexpo zeigen damit den Stand der Technik in Hard- und Software in der Theorie und in der Praxis und geben damit den Konstrukteuren, Maschinen- und Anlagenbauern sowie vor allem den Anwendern das Rüstzeug zur Detail- und Systemlösung jeglicher produktions-, montage-, materialfluss- und verbindungstechnischer Aufgabenstellungen



More than 1,000 exhibitors at MOTEK and BONDexpo



Assembly, handling technology and automation, plus industrial bonding technology

MOTEK = assembly technology and more, BONDexpo = bonding technology and more: with this trade fair duo, private trade fair company P. E. Schall GmbH & Co. KG seamlessly pursues

its successful series of fairs for the complementary process chain issues of production and assembly automation, joining and bonding technology, being set to provide another boost for business in autumn 2010. With more than 1,000 exhibitors – more than 900 at this 29th edition of MOTEK and nearly 100 at the 4th BONDexpo – these twin trade fairs will once again be turning Stuttgart trade fair centre, at the mighty economic centre of Europe, into a mecca for the international production and assembly automation sector and the bonding technology which goes hand in hand with it, and building a comprehensive picture of the industry worldwide.

From drive solutions to integrated robotics

The organisers are delighted to see that virtually all the “old” exhibitors will be back at MOTEK alongside numerous new exhibitors, first and foremost system integrators and plant



engineering companies, proving that MOTEK is a valued meeting point for all those involved in production, assembly and material flow automation. While German-speaking countries, especially Germany, make up the lion's share of the exhibitors and new technologies, the exhibitors come from a total of 24 countries all over the world, rightly earning MOTEK the title of the world's number one trade fair.

MOTEK and BONDexpo – an unrivalled range of components and systems

In this context, it is interesting to note that MOTEK and BONDexpo combined have attracted a perceptibly larger stream of manufacturers and vendors of robotics. This can be viewed not least as evidence of the increased use of robots as a universal but also standardised element of production and assembly automation. Also present at MOTEK is the usual complete spectrum of manufacturers and vendors of components for plant, systems and peripherals for material flows, separation, feed technology and bonding, affording an across-the-board view of the sector for trade visitors. To allow visitors to find their way around this gigantic fair without wasting time, the total exhibition surface area of 60,000 square metres – which is completely booked out as things currently stand – is

packed into halls 1, 3, 5, 7 and 9, allowing the individual halls or offerings to be organised efficiently and meaningfully by product and solution.

BONDexpo and special shows an integral part of the fair

Last but not least, the 2010 MOTEK and BONDexpo trade fair duo will again be showing a complete spectrum of information and communications, with special shows such as the Education & Research and Application Parc theme parks, a collective stand hosted by the IPA Fraunhofer Institute for Manufacturing Engineering and Automation on rapid part manufacturing, a training congress, expert sessions and the brand-new "Arena of Innovations". MOTEK and BONDexpo show the state of the art in hardware and software both in theory and in practice, supplying designers and machine and plant engineers – but first and foremost users – with the tools they need to find parts and system solutions for all production, assembly, material flow and bonding tasks.

<http://www.motek-messe.de/de/motek>
<http://www.bondexpo-messe.de/de/bondexpo>



Fabtec India – Die Fachmesse für Blechbearbeitung im Wachstums-Markt Indien

Im Januar 2009 führte die Schall-Gruppe erstmals und mit großem Erfolg die Fabtec India – Internationale Fachmesse für Blechbearbeitung, Fügetechnologie, Lackieren und Beschichten durch. Mehr als 70 Aussteller – darunter zahlreiche Marktführer – präsentierten sich und waren mit dem Messerverlauf äußerst zufrieden: 10.000 hochqualifizierte Fachbesucher kamen zur Premierenveranstaltung und sorgten bereits direkt vor Ort für ein Auftragsvolumen von 5,5 Mio Euro. So verwundert es nicht, dass sämtliche Aussteller noch während der Messe die 2. Fabtec India wieder gebucht haben. Diese findet vom 21. – 24. 01. 2011 im Verbund mit der 1. i-Plast India, Fachmesse für Kunststoffverarbeitung, wieder im indischen Coimbatore statt.

Platziert in einer der dynamischsten und schnell wachsenden Industrieregionen Indiens und Südostasiens, traf das Angebot der 1. Fabtec India die Bedürfnisse der angepeilten Zielgruppen exakt. So gelang der Start auf Anhieb und die allermeisten Aussteller konnten sich über konkrete Anfragen und sogar spontane Abschlüsse in Millionenhöhe freuen. Eine Reihe von Exponaten brauchte den Rücktransport gar nicht erst anzutreten, sondern fand direkt den Weg zum indischen Kunden.

Fabtec India – die einzige Prozessketten-Fachmesse Indiens und Südostasiens für die komplette Blechbearbeitung

Das Messeunternehmen P.E. Schall GmbH & Co.KG als Veranstalter und seine indischen Kooperationspartner sehen sich hierdurch bestätigt, den Wachstums-Markt Indien richtig eingeschätzt und mit der Fabtec India zum richtigen Zeitpunkt den richtigen Schritt getan zu haben. Ziel des Messekonzepts ist es, die einzige Prozessketten-Fachmesse Indiens und Südostasiens für die komplette Blechbearbeitung – ab dem Rohblech bis zur montagefertig lackierten oder beschichteten Blechbaugruppe – darzustellen.

Konzept der BLECHexpo / SCHWEISStec liegt der Fabtec India zugrunde

Hinter der Fabtec steht das geballte Know-how der Schall-Erfolgsmesse Blechexpo / Schweisstec am Standort Stuttgart ergänzt durch die Themen Lackieren und Beschichten. Die ab 2011 parallel stattfindende i-Plast India ergänzt dieses Spektrum um den Bereich der Kunststoffverarbeitung, der für Indien große Bedeutung hat. Hier baut die Schall-Gruppe auf das Konzept und die langjährigen Erfolge der FAKUMA am Standort Friedrichshafen.

Der Standort Coimbatore bietet nachhaltiges Marktpotential

Wie die 1. Fabtec India eindrucksvoll zeigte, birgt gerade der Süden Indiens ein immenses Potential für zahlreiche Industriezweige. Lage und Infrastruktur der Stadt Coimbatore bieten beste Rahmenbedingungen für die Zielgruppenansprache vor Ort. Das hochmoderne Messezentrum Codissia Trade Fair Complex ist die zweitgrößte Informations-, Kommunikations- und Business-Plattform Indiens mit optimalem Verkehrsanschluss. Da sich auf Grund der wachsenden Bedeutung des Wirtschaftszentrums um Coimbatore hier immer mehr Keyplayer ansiedeln, die wiederum Zulieferer und Subunternehmen heranziehen, kann wohl von einem nachhaltigen Marktpotenzial berichtet werden. Zwar dämpfte der weltweite wirtschaftliche Einbruch auch den indischen Markt vorübergehend, jedoch stehen die Zeichen jetzt wieder deutlich auf Wachstum – und dies insbesondere bei den Segmenten Maschinenbau und Kunststoff-Technologie.



Fabtec India – the sheet metal processing trade fair in India's growth market

In January 2009, the Schall Group held its first Fabtec India – the international trade fair for sheet metal processing, joining technology, painting and coating, with resounding success. More than 70 exhibitors – including numerous market leaders – presented their products and services and



declared themselves highly satisfied with trade fair performance: 10,000 high-level trade visitors attended this premiere event, and placed orders worth 5.5 million euros on the spot. Small wonder that even before the end of the trade fair, every one of the exhibitors had booked their stand for the second Fabtec India. This will be held from January 21-24, 2011, in association with the first i-Plast India trade fair for plastics, once again in the Indian city of Coimbatore.

Held in one of the most dynamic and fastest-growing industrial regions of India and southeast Asia, the products and services offered by the first Fabtec India trade fair exactly matched the needs of the target groups. The trade fair was a fast starter as a result, the majority of exhibitors receiving specific enquiries and even spontaneous orders worth millions. Many of the products exhibited never needed to make the journey back home, but travelled straight to the customer in India.

Fabtec India – the only process chain trade fair for India and southeast Asia covering all aspects of sheet metal processing

Trade fair organiser P. E. Schall GmbH & Co. KG and its Indian partners see this as confirmation of their assessment that India is a growth market and that holding Fabtec India at this point in time was the right thing to do. The objective of the trade fair concept is to be the only process chain trade fair for India and southeast Asia covering all aspects of sheet metal processing – from uncoated metal sheets to ready-to-assemble painted or coated plate assemblies.

Fabtec India: based on the same concept as BLECHexpo/SCHWEISStec

Behind Fabtec is the cumulative experience of Schall's successful Blechexpo/Schweisstec trade fair in Stuttgart, with painting and coating thrown in. From 2011, i-Plast India will be taking place in parallel, adding plastics processing – a sector of major importance in India – to the existing spectrum. In including this field too, the Schall Group is building on the concept and long-running success of FAKUMA in Friedrichshafen.

Coimbatore offers sustainable market potential

As the first Fabtec India emphatically showed, India's south holds tremendous potential for numerous branches of industry. The geographical situation and infrastructure of the city of Coimbatore offer everything for addressing a target group which is already in situ. The ultramodern Co-dissia Trade Fair Complex is the second-largest information, communications and business hub in India and offers excellent transport connections. With the business centre around Coimbatore steadily gaining importance and attracting ever greater numbers of key players who in turn attract suppliers and subcontractors, we can rightly talk of sustainable market potential. Although the global economic crisis put a damper on the Indian market for a while, the signs are now clearly set for growth – especially in the segments of mechanical engineering and plastics technology.

<http://www.fabtec-messe.com/en/fabtec>

Auslandvertretungen - Représentations - Agents

Schweiz und Liechtenstein:

Hermann Jordi
Jordi Publipress
Postfach 154 - CH-3427 Utzenstorf
T. 0041-3 26 66 30 90
F. 0041-3 26 66 30 99
E-MAIL info@jordipublipress.ch
INTERNET www.jordipublipress.ch

Italien:

Edgar Mäder
Emtrad s.r.l.
Via Duccio Galimberti 7
I-12051 Alba (CN)
T. 0039-01 73 28 00 93
F. 0039-01 73 28 00 93
E-MAIL info@emtrad.it
INTERNET www.emtrad.it

Belgien, Niederlande und Luxemburg:

Sigrd Jahn - Jens Paulisch
Intermundio BV
Postbus 63558 - NL-JN Den Haag
T. 0031-70 36 02 39 0
F. 0031-70 36 02 47 4
E-MAIL info@intermundio.com
INTERNET www.intermundio.com

Frankreich:

Evelyne Gisselbrecht
33 Rue du Puy-de-Dôme
F-63370 Lempdes
T. 0033-4 73 61 95 57
F. 0033-4 7361 96 61
E-MAIL evelyne.gisselbrecht@laposte.net

P.E. Schall GmbH & Co. KG

Gustav-Werner-Straße 6 • D-72636 Frickenhausen
Telefon +49 (0) 7025 9206-0 • Telefax +49 (0) 7025 9206-620
info@schall-messen.de • www.schall-messen.de